

# Preise fürs Sanieren

**INNSBRUCK** - Vorbildliche Sanierungen in Sachen Energieeffizienz und Klimaschutz zeichnete am Mittwoch das Land Tirol mit dem Tiroler Sanierungspreis 2009 aus. Einen 1. Preis einheimen konnten das Wohnhaus Zobl aus Tannheim, die Volks- und Hauptschule Stams sowie das Hotel Hinteregger aus Matrei in Osttirol. Insgesamt gingen zwölf Auszeichnungen an Bauherren.

Das Interesse an dem Wettbewerb war äußerst groß: Insgesamt 69 Einreichungen wurden von

der Jury bewertet. „Ziel des Sanierungspreises ist es, hochwertige Sanierungen der Öffentlichkeit vorzustellen und das Wissen über neue Bau- und Haustechnik zu fördern“, erklärte Bruno Oberhuber von der Energie Tirol.

LHStv. Anton Steixner und Hannes Gschwentner gratulierten den Teilnehmern. Steixner: „Es ist eine moralische Frage, wie wir mit Energie umgehen. Täglich wächst die Weltbevölkerung um 100.000 Menschen. Wie können wir sie langfristig mit Energie versorgen?“ (ft)



Den 1. Preis bei Gewerbegebäuden gewann das Hotel Hinteregger in Osttirol.

Foto: Energie Tirol